

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900**

55 (24.2.1900) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 55. Zweites Blatt.

Samstag den 24. Februar

(folgt ein drittes Blatt.) 1900.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 19453. III. Die Anbringung der Familiennamen der Geschäftsinhaber an der Außenseite der offenen Ladengeschäfte und Wirtschaften betreffend.

Das Einführungsgesetz zum Handelsgesetzbuche vom 10. Mai 1897, welches seit 1. Januar d. Js. in Kraft getreten ist, bestimmt in Artikel 9 unter Ziffer I und III Folgendes:

I. Als §. 15 a der Gewerbeordnung werden folgende Vorschriften eingestellt:

Gewerbetreibende, die einen offenen Laden haben oder Gast- oder Schankwirtschaft betreiben, sind verpflichtet, ihren Familiennamen mit mindestens einem ausgeschriebenen Vornamen an der Außenseite oder am Eingange des Ladens oder der Wirtschaft in deutlich lesbarer Schrift anzubringen.

Kaufleute, die eine Handelsfirma führen, haben zugleich die Firma in der bezeichneten Weise an dem Laden oder der Wirtschaft anzubringen; ist aus der Firma der Familienname des Geschäftsinhabers mit dem ausgeschriebenen Vornamen zu ersehen, so genügt die Anbringung der Firma.

Auf offene Handelsgesellschaften, Kommanditgesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien finden diese Vorschriften mit der Maßgabe Anwendung, daß für die Namen der persönlich haftenden Gesellschafter gilt, was in Betreff der Namen der Gewerbetreibenden bestimmt ist. Sind mehr als zwei Beteiligte vorhanden, deren Namen hiernach in der Aufschrift angegeben wären, so genügt es, wenn die Namen von zweien mit einem das Vorhandensein weiterer Beteiligter andeutenden Zusatz aufgenommen werden.

Die Polizeibehörde kann im einzelnen Falle die Angabe der Namen aller Beteiligter anordnen.

II. Der §. 148 Gewerbeordnung erhält folgenden Zusatz:

14. wer den Vorschriften des §. 15 a zuwiderhandelt.

Indem wir die Gewerbetreibenden, die Kaufleute, die eine Handelsfirma führen, und die offenen Handelsgesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien, soweit sie einen offenen Laden haben oder Gast- oder Schankwirtschaft betreiben, auf obige Bestimmungen hinweisen, bestimmen wir als Frist, innerhalb welcher die Anbringung des Namens zu geschehen hat, den 1. Juni d. Js. Im Falle der Versäumung dieser Frist ist Bestrafung auf Grund des §. 148 Gewerbeordnung zu gewärtigen.

Karlsruhe, den 19. Februar 1900.

Groß. Bezirksamt.

J. B.  
Schmitt.

## Bekanntmachung.

Nr. 19396. IV. Die Ausstellung von Quittungskarten betreffend.

Diejenigen Bürgermeisterämter, welche mit Erledigung unserer Verfügung vom 31. v. Mts. Nr. 10506. IV. — Amtsblatt Nr. 85 — noch im Rückstande sind, werden an dieselbe erinnert.

Karlsruhe, den 19. Februar 1900.

Groß. Bezirksamt.

Schmitt.

Nr. 5682.

## In der Privatklagesache

des Kommandanten Roth, des Ludwig Herbst, des Gustav Seig, des Wilhelm Melter und Johannes Hager, sämtlich in Lieboldsheim vertreten durch Rechtsanwalt E. Bender in Karlsruhe, gegen Redakteur Hermann Lippe hier, vertreten durch Rechtsanwalt S. Dypenheimer in Karlsruhe, wegen Beleidigung, hat das Großherzogliche Schöffengericht zu Karlsruhe am 7. Februar 1900 für Recht erkannt:

Der Angeklagte Redakteur Hermann Lippe hier wird wegen Beleidigung zu einer Geldstrafe von **fünfundzwanzig Mark**

und zu den hierwegen erwachsenen Kosten verurteilt.

Den Privatklägern wird die Befugnis zugesprochen, den verfügenden Teil des Urteils binnen zwei Wochen nach eingetretener Rechtskraft je einmal im „Bad. Landesboten“ und im „Karlsruher Tagblatt“ auf Kosten des Angeklagten Lippe zu veröffentlichen.

Die Richtigkeit der Abschrift der Urteilsformel wird beglaubigt und die Vollstreckbarkeit des Urteils bescheinigt.

Karlsruhe, den 20. Februar 1900.

Gerichtsschreiberei Groß. Amtsgerichts.

Leiblein.

## Bekanntmachung.

Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden hiermit zu einer öffentlichen Sitzung auf

**Montag den 26. Februar d. Js., nachmittags 3 Uhr,**

in den großen Rathhauseaal ergebenst eingeladen.

Tagesordnung:

1. Aufnahme eines 4%igen Anlehens von 6 Millionen Mark.

2. Antrag auf Zustimmung zu einer vom Groß. Ministerium des Groß. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten abzugebenden Erklärung, die Bahnhoffrage betreffend.

Karlsruhe, den 21./23. Februar 1900

Der Oberbürgermeister:

Schneller.

Lacher.

3.1.

## Badischer Frauenverein.

Die Mädchenfürsorge betr.

Zu einer Besprechung über die Mädchenfürsorge wird

**Freitag den 2. März, Vormittags halb 11 Uhr,**

eine Versammlung im großen Saale der Frauenarbeitschule dahier abgehalten werden.

Zur Teilnahme an dieser Versammlung beehren wir uns, die Comitemitglieder und die Mitarbeiterinnen der Mädchenfürsorge, der Tischschule, des Sonntagsvereins, des Arbeiterinnenheims, der Armenkinderpflege und des Asyls Scheibhardt, sowie sonst sich für die Sache Interessirenden hiermit ergebenst einzuladen.

## Herrschaftswohnung.

\*3.1. Etlingerstraße 29 ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör und Garten, zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Wegen etwa gewünscht werdender Theilnahme an einem gemeinsamen Mittagmahl bitten wir, der Kasse des Frauenvereins zeitige Anmeldung zu machen.  
Karlsruhe, den 12. Februar 1900.

Der Vorstand.

## Evang. Vereinshaus, Adlerstraße 23. VII. Abonnements-Vortrag.

Mittwoch den 28. Februar, Abends 8 Uhr, Vortrag des Herrn  
Stadtpfarrer Werner (Frankfurt a. M.) über: „Das religiöse und  
kirchliche Leben an der Jahrhundertwende“.

Eintrittspreise: Saal 1 M., Gallerie 50 Pf.

s.1. Der Vorstand des Evang. Vereins.

## Vereinigte freiwillige Feuerwehren.

**Donnerstag den 1. März d. J., Vormittags 11 Uhr,**  
werden den nachgenannten Mitgliedern freiwilliger Feuerwehren von der Stadtbehörde in ehrender  
Anerkennung für 20- bezw. 40jährige Dienstzeit Gedächtnismedaillen übergeben.

### Von der freiwilligen Feuerwehr:

für 20jährige Dienstzeit:

August Clever, Privatier,  
Adolf Dörner, Chirurg,  
Jakob Hagmann, Kammmacher,  
Heinrich Kohlbecker, Schreinermeister,

Leopold Mees, Schlossermeister,  
Gustav Mosauer, Privatier,  
Hermann Schlüter, Modellschreiner,  
Heinrich Schwelzer, Bäckermeister.

für 40jährige Dienstzeit:

Friedrich Maitsch, Privatier.

### Von der 8. Compagnie (Stadttheil Mühlburg):

für 20jährige Dienstzeit:

Christof Bauer, Fabrikarbeiter,  
Max Hagmann, Kaufmann,  
Johann Haug, Fabrikarbeiter,

Leopold Pattner, Privatier,  
Theodor Pfeifer, Maurer,  
Friedrich Rauch, Fabrikarbeiter.

### Von dem Corps der Bahnhoffeuerwehr (7. Compagnie):

Jakob Herrmann, Bahnhofarbeiter.

Zur Theilnahme an diesem feierlichen Akte laden wir die Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren freundlichst ein.

Versammlung präzis 1/2 11 Uhr im großen Rathhaussaale in Dienstkleidung.  
Karlsruhe, 28. Februar 1900.

### Das Corps-Commando:

Schlächter.

Schumann.

### Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden dem  
Landwirth Philipp Dannenmaier von Dar-  
landen die nachbeschriebenen Liegenschaften am  
Dienstag den 13. März d. J.,  
Vormittags 10 Uhr,

in dem Rathhause in Darlanden öffentlich zu Eigen-  
thum versteigert u. zugeschlagen, wenn der Schätzung-  
preis oder mehr geboten wird.

#### Smaragd Darlanden.

- |   |         |
|---|---------|
| 1. L.Nr. 1168. 16 a 06 m Acker in dem Waldfeld  | 400 M.  |
| 2. L.Nr. 2764. 6 a 48 m Acker in der Frischlach   | 120 M.  |
| 3. L.Nr. 2098. 8 a 19 m Acker in der Frischlach   | 200 M.  |
| 4. L.Nr. 3236 a. 2 a 80 m Hofraithe im Ortsteiler mit einem einstöckigen Wohnhaus sammt Scheuer u. Stal- lung, Hofraum und Hausgarten, in der Friedrichstraße in Darlanden gelegen, neben Wilhelm Hill und Valentin Rutterer V. | 3600 M. |

Die Zahlung des Kaufschillings hat  
geschehen.

Karlsruhe, den 27. Januar 1900.

Der Vollstreckungsbeamte.  
Gr. Notar  
Schitterer.

### Zwangsversteigerung.

Montag den 26. Februar d. J., Nachmit-  
tags 3 Uhr, versteigere ich in der Rheinstraße 45  
hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare  
Zahlung: einen Ladentisch, einen Stahlschreibpult,  
5 Ladengestelle, eine Dezimal- und eine Handwaage,  
eine Partie Cigarren und Cigaretten, Kautabak,

Cigarrentaschen, Arrac, Punsch, Glühweineffenz,  
Kirschen, Zwetschgenwasser und sonstiges Verchies-  
denes.

Karlsruhe, den 22. Februar 1900.  
Hildebrandt, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

### Zwangs-Versteigerung.

Montag den 26. Februar d. J., Nach-  
mittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Wald-  
hornstraße 19 hier gegen baare Zahlung im Voll-  
streckungswege öffentlich versteigern: 3 Haarletten  
mit Goldbeschlag, Nähmaschinen, Verticos, Schiffo-  
nieres, Sophas, Schreibtische, ein Bett, Bücher, ein  
zweirädriger Wagen, ein ganzes Leitergerüst mit  
Eisenverschraubung, eine Ladeneinrichtung u. A.  
Karlsruhe, den 22. Februar 1900.  
Jester, Gerichtsvollzieher.

### Wohnungen zu vermieten.

\*10.7. Durlacher Allee 89 sind Wohnungen  
von 2, 3 und 4 Zimmern mit Zugehör, auch Bad  
auf April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

s.1. Kaiserstraße 137, nächst dem Markt-  
platz, ist im 3. Stock des Seitengebäudes eine  
Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Man-  
sarde und Speicher auf 1. April zu vermieten.  
Näheres im 2. Stock des Seitengebäudes daselbst.

\*3.1. Karl-Wilhelmstraße 28 sind 3 Zim-  
mer-Wohnungen zu vermieten. Zu erfragen daselbst.  
\*Kriegstraße, Sommerseite, ist eine schöne  
Parterrewohnung von 5 Zimmern und Zugehör  
auf 1. April zu vermieten. Näheres bei E. Kreuz-  
bauer, Friedenstraße 13.

s.1. Leopoldstraße 7 ist die Bel-Etage  
(2. Stock), bestehend aus 3 Zimmern mit  
Badeeinrichtung und allem sonstigen Zugehör,  
auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im  
3. Stock daselbst.

— Marienstraße 68 a, gegenüber der Lieb-  
frauenstraße, in freundlicher Lage, sind 3 Zimmer  
(Balkon) mit Zugehör auf April zu billigem Preise  
zu vermieten. Näheres parterre beim Eigen-  
thümer.

— Vorholzstraße 6 ist eine Herrschafts-  
wohnung von 6 Zimmern, Küche, Badezimmer  
samt Zugehör zu vermieten. Näheres zu er-  
fragen im 3. Stock daselbst.

\*2.1. Waldstraße 10 ist im 3. Stock des  
Hintergebäudes eine Wohnung, bestehend aus einer  
Mansarde, Küche, Keller auf 1. April zu vermieten.  
Näheres im Vorderhaus.

s.3. Waldstraße 52, zwei Treppen hoch,  
ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Veranda  
und Zugehör zu vermieten. Näheres bei  
Ludwig Weill, Friedrichsplatz 11.

— Winterstraße 18 ist eine Mansarden-  
wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller,  
Antheil an Waschküche und Trockenspeicher auf  
1. März zu vermieten. Zu erfragen im Laden  
daselbst.

\*Ede Goethe- und Scheffelstraße ist im 2. Stock  
eine schöne Wohnung von 3 schönen Zimmern,  
Balkon, Küche, Keller und Zugehör auf 1. April zu  
vermieten. Zu erfragen Geetbestraße 2 im Laden.

— Lidelplatz (Steinstr. 23), 3. Stock mit  
Balkon, 4 sch. Zimmer mit gr. Küche, Bade-  
raum u. Zugehör — freie u. eleg. Wohnung —  
auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst  
im 2. Stock.

### Westendstraße 16

ist im 3. Stock eine schön ausgestattete Wohnung  
von 7 Zimmern, Veranda, Küche, Bad und son-  
stigem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Ein-  
zusehen von 10—11 und von 3—5 Uhr. Zu er-  
fragen daselbst, parterre, durch den Hof.

### Rheinstraße 14

Sind zwei Wohnungen von je 4 Zimmern, Küche,  
Mansarde, Kellerabtheilung und Antheil an der  
Waschküche, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern,  
Küche, Mansarde und Kellerabtheilung auf den  
1. April zu vermieten.

Mühlburger Brauerei  
born. Archl. von Seldeneck'sche Brauerei.

## Edelsheimstraße 1

sind auf 1. April billig  
zu vermieten:

im 1. Stock eine Vier-  
zimmer- und im 3. Stock  
eine Fünfzimmer-Woh-  
nung mit Bad und allem  
sonstigen Zugehör.

Näheres bei Architekt  
Wolff, Kapellenstr. 56a,  
Telefon 627. 15.4.

### Wohnungen zu vermieten.

— Im Neubau Ede Goethe- und Vorststraße 19  
(früher Schwimmschulstraße) sind Wohnungen von  
3, 4 oder auch 7 Zimmern billig zu vermieten.  
Näheres Lessingstraße 3 bei F. Kirchenbauer.

### Herrschaftswohnung.

— Amalienstraße 85 (Kaiserplatz) ist  
die elegante Bel-Etage, bestehend aus  
8 Zimmern, großer Glasveranda und  
reichlichem Zugehör, auf sofort oder später  
zu vermieten.

### Laden zu vermieten.

Nordstraße 19 (früher Schwimmschulstraße) ist ein großer Laden mit Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Zugehör zu vermieten. Näheres Bessingstraße 3 bei F. Kirchenbauer.

### Laden zu vermieten.

2.1. Kaiserstraße 112 ist ein schöner, moderner, kleinerer Laden mit Nebenräumen auf 1. April preiswerth zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock bei der Hauseigentümerin.

3.1. **Laden,** gegenüber dem Hauptbahnhof, für Café und Conditorei bestens geeignet, zu vermieten. Näheres Kriegstraße 30.

\*2.1. **Sofienstraße 12** sind 3 schöne, helle Parterreräume nebst Lagerraum, geeignet für ein Bureau oder eine Wohnung, per 1. April oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

\* **Magazin oder Werkstätte,** auch zum Aufbewahren von Möbeln, auf 1. April zu vermieten: August Pfetsch, Kriegstraße 12.

**Wohnungs-Gesuche.**  
\*2.2. Per 1. April oder Mai wird eine gesunde Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, am liebsten im 2. oder 3. Stock, zu mieten gesucht. Offerten nebst Preisangabe unter Nr. 1377 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*2.1. Von einer ruhigen Familie (ohne Kinder) wird auf 1. Juli eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Badezimmer und sonstigem Zugehör, zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1391 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. Einzelne Dame sucht eine Wohnung von 5-6 Zimmern nebst Zugehör im westlichen Stadtteil. Offerten mit Angabe des Preises unter Nr. 1395 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Zum 1. Juli wird ein **Laden** mit 2 modernen Schaufenstern gesucht, circa 60-100 qm groß, jedoch nur an der Südseite der Kaiserstraße zwischen dem Marktplatz und der Karlstraße gelegen. Offerten unter Nr. 1388 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. **Laden** mit Nebenräumen und Keller, geeignet für ein Colonialwaren-Geschäft, in günstiger Lage auf Juni oder später zu pachten gesucht. Offerten mit Preisangabe sub O. 676 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 203 I.**

**Lädchen-Gesuch.**  
Für ein Cigarrengeschäft wird ein passendes Lädchen zu mieten gesucht, event. wird auch ein renommirtes Geschäft übernommen. Gefl. genaue Offerten unter Nr. 1408 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**  
\* Kapellenstraße 70 ist im 2. Stock links ein schön möbliertes Mansardenzimmer sofort oder später billig zu vermieten.

\* Amalienstraße 11 sind zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst im 2. Stock des Vorderhauses.

\* Hüppurrerstraße 12, nahe dem Hauptbahnhof, ist ein schönes, großes, gut möbliertes Zimmer, ohne Vis-à-vis, zu vermieten; desgleichen ein schönes, möbliertes Zimmer für 7-8 Mark im Monat. Zu erfragen parterre.

Zwei große, ineinandergehende, einfach möblierte Zimmer, sowie eine Schlafstelle sind sogleich zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 11 im Laden.

\* Hirschstraße 71 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer, Eingang von der Rheinbahnstraße, in schöner Lage, ohne Vis-à-vis, an einen Herrn oder solches Arbeiter sofort oder später billig zu vermieten.

\*2.2. Waldstraße 56, 2 Treppen hoch, nahe der Sofienstraße und der neuen Post, ist an einen soliden Herrn ein schönes, großes, gut möbliertes Zimmer auf 1. März zu vermieten.

**Zu vermieten**  
auf 1. April ein Zimmer, unmöbliert, nach Wunsch mit Kochofen, ganz besonders und ungenirt. Zu erfragen Schwimmschulstraße 1, 2. Stock.

**Westendstraße 16** sind 2 schöne, unmöblierte Parterrezimmer, welche bis jetzt als Bureau benutzt wurden, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

**Zimmer mit Kost.**  
\* Ein schönes Mansardenzimmer mit Kost ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Kapellenstraße 52 im 4. Stock.

**Zimmer-Gesuche.**  
\* Auf 1. April wird ein größeres oder 2 kleine möblierte Zimmer in der Nähe des Ludwigplatzes gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1392 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Ein einfach möbliertes Zimmer wird zwischen Marktplatz und Waldstr. sofort zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1404 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Für ein Mädchen aus guter Familie wird ein einfach möbliertes Zimmer ohne jede Bedienung, nur in gutem Hause, am liebsten bei einer Beamten-Witwe gesucht. Gefl. Offerten bittet man unter Nr. 1405 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

\* Zwei event. drei schön möblierte Zimmer per 15. April gesucht. Klavier erwünscht. Offerten unter Nr. 1410 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* **Zwei möblierte Zimmer** mit Küche per 1. März von jüngerem, besserem Ehepaar gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1406 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**17000 Mark**  
auf II. Hypothek für hier sofort zu vergeben und sind Offerten unter Nr. 1400 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**12000 Mark**  
sind bis 1. April auf gute II. Hypothek auszuliehen. Offerten unter Nr. 1387 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Größere Kapitalien**  
sind auf Palma Anwesen sowohl auf erste wie zweite Stelle sofort oder per 1. April an nur äußerst prompte Binszahler zu vergeben und beslebe man Offerten unter Nr. 1390 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**I. Hypothek,**  
39 000 Mk. (60% der stadträtlichen Schätzung) sollen auf ein neuerbautes, gutrennendes Wohn- und Geschäftshaus in der Südstadt zu 4 1/2% bei pünktlichster Binszahlung sofort aufgenommen werden. Die zweite Hypothek ist mit 13 000 Mk. bereits zugesagt. Gefl. Angebote unter Nr. 1393 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Von pünktlichem Binszahler werden auf ein neuerbautes, gutgelegenes Haus **11000 Mark, II. Hypothek,** gesucht, beliebig innerhalb 3 Monaten auszahlen. Die Beleihung geht über 75% der Schätzung nicht hinaus. Offerten unter Nr. 1362 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**10000 Mark**  
auf ein sehr gut rennendes Wohn- u. Geschäftshaus als dritte Hypothek zu 5 1/2% von solventem pünktlichem Binszahler per 1. April aufzunehmen bezw. zu cediren gesucht. Gefl. Angebote unter Nr. 1396 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Dienst-Anträge.

Ein Mädchen für häusliche Arbeiten wird sofort bei gutem Lohn gesucht: Kaiserstraße 76 im 2. Stock.

\* Gesucht wird für eine kleine Familie (zwei Personen) ein braves, fleißiges Mädchen, das im Kochen bewandert ist und die Hausarbeit pünktlich besorgt. Gute Zeugnisse oder Empfehlungen erforderlich. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

\*2.1. Ein fleißiges Mädchen für Alles per sofort oder 1. März bei guter Bezahlung gesucht. Näheres Winterstraße 50.

\* Wegen Erkrankung der Köchin sofort eine Aushilfe gesucht, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt: Gillingenstraße 29, 2. Stock.

\* Ein braves, zuverlässiges Mädchen, das gut kochen kann und Hausgeschäfte besorgt, wird zu einer kleinen Familie auf 1. März gesucht. Zu erfragen Stefanienstraße 43 im 3. Stock.

Ein Mädchen gesetzten Alters, das gut bürgerlich kochen kann, Zimmer zu reinigen und alle Hausarbeit übernimmt, findet auf 1. April bei kleiner Familie gute dauernde Stelle. Näheres Leopoldstraße 32 im 3. Stock.

### Dienst-Gesuche.

\* Ein anständiges, ordentliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und den übrigen Hausarbeiten vorstehen kann, sucht für sofort Stelle. Zu erfragen Hüppurrerstraße 54, 4. Stock.

\*2.2. Ein anständiges, fleißiges, ehrliches Mädchen sucht Stelle bei einer kleinen Familie. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen vom Lande, welches etwas kochen kann und schon in besserem Hause gedient hat, sucht Stelle auf 1. März. Zu erfragen Rudelsstraße 9 im 4. Stock links.

\* Ein gesetztes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf 1. April in einer kleinen Familie dauernde Stellung. Gefl. Offerten bittet man unter Nr. 1397 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Steindrucker.**  
2.1. Aelterer, erfahrener Arbeiter, dem an dauernder Stellung gelegen, kann auf 4. März oder früher eintreten.  
Auch findet ein fleißiger Junge zu Ostern Stelle als Steindruckerlehrling.  
**L. Glockner,**  
Lithograph, Anstalt und Steinbruderei.

3.1. Für nach Darmstadt gesucht:  
Ein zuverlässiger **Nähmaschinen-Reparateur.**  
Angenehme und dauernde Stellung. Gefl. Offerten mit Gehaltsansprüchen an **August Engel, Darmstadt.**

Redegewandte, junge **Leute**  
werden zum Betriebe der epochemachender Werke unter günstigsten Bedingungen gesucht. Zu melden: Sonntag von 1-4, Montag von 10-12 Uhr. **Hotel Monopol.**

**Wirtsgesuch!**  
Per 1. April r. werden für eine gangbare Wirtschaft in der Südstadt erfahrene, kautionsfähige Wirtleute unter günstigen Bedingungen  
2.1. **als Zäpfler gesucht.**  
Gefl. Anfragen unter N. 672 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 203, I.**

**Gärtner gesucht.**  
3.1. Ein selbstständiger, womöglich verheirateter Gärtner, welcher im Obstbau und der Gemüse-gärtnerei gut bewandert ist, kann sofort eintreten. Näheres Winterstraße 4.

**Als Hilfsbeizer**

wird ein solider, kräftiger Bursche von 16 bis 20 Jahren sofort gesucht. Nur Bewerber mit guten Zeugnissen, welche auf dauernde Stellung reflektieren, wollen sich melden: Kaiser-Passage 23 auf dem Bureau.

**Verkäuferin**

mit guter Figur für die  
**Damenconfection**

wird per sofort gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 1401 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Tüchtige Hoch- und Taillearbeiterinnen** werden sofort für dauernd gesucht, ebenso kann ein Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernen will, eintreten: Bähringerstraße 77 im 2. Stock.

**Tüchtige Verkäuferin**

der Schuhbranche sucht Stelle in besserem Geschäft. Gest. Offerten erbeten an  
Hr. E. Schäfer, Sübstraße 35,  
Heilbronn i. Wtbg.

**Ein tüchtiges Mädchen**

für die Küche zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Kaiser-Passage 56, Wirthschaft.

**Stellen finden:**

Restaurationsköchinnen, Zimmer-, Haus- und Küchenmädchen durch Frau Höfler, Durlacherstraße 69.

**Büffetfräulein,**

eine Anfängerin, sofort gesucht durch das Bureau vormals Kühenthal, Bähringerstraße 72.

**Kellnerinnen,**

sowie ein tüchtiger Hausbursche finden sofort gute Stellen durch Frau Höfler, Durlacherstraße 69.

**Lehrling.**

6.2. Wir suchen für unsere Buchhandlung einen Lehrling mit genügender Schulbildung.  
Julius Linok, Buchhandlung u. Journalsektretel,  
vorm. O. Nennlich, Kaiserstraße 94.

**Photographie.**

2.1. Ein Junge, welcher die Photographie gründlich erlernen will, findet gute Lehrstelle im  
Atelier Meess, Kaiserstraße 243.

**Tapezier-Lehrling.**

\*2.2. Ein junger Mann, welcher Lust hat, das Tapezier- und Dekorationsgeschäft zu erlernen, wird auf Ostern unter günstigen Bedingungen in die Lehre gesucht bei Adolf Götz, Tapezier und Dekorateur, Akademiestraße 25.

**Lehrmädchen**

mit kräftiger Figur wird in einem feinen größeren Geschäft, wo nur Damen verkehren, in die Lehre gesucht. Vergütung sofort. Offerten unter Nr. 1402 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Erster Hotelhausdiener**

findet sogleich Stelle durch  
J. Müller, Kaiserstraße 99.

**Ein kräftiger, ordentlicher  
Hausbursche**

mit guten Zeugnissen kann sofort eintreten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Junger Laufbursche**

für einige Stunden des Tages gesucht. Näheres Kaiserstraße 221 im Laden. 2.1.

**Einem ordentlichen Hausburschen**

mit guten Zeugnissen, der auch das Backen versteht, sucht

A. Winter & Sohn,  
Nachfolger Friedr. Köhler.

**Waschfrau**

ge'ucht: Sübstraße 3. \*2.1.

**Stelle-Gesuch.**

\* Ein besseres Fräulein sucht auf 1. März Stelle als angehende Verkäuferin, gleichviel welcher Branche. Offerten unter Nr. 1398 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Sch. Koch,**

ein tüchtiger, mit besten Zeugnissen, sucht sofort oder auf 1. März Stell. durch das Bureau Schöner, Gartenstraße 64. Ebenfalls können anständige Mädchen wohnen.

**Sch. Aushilfsstellnerin**

und eine Köch'n suchen über Feiertage Beschäftigung; Kellnerinnen, Privatmädchen, welche etwas kochen können, und Küchenmädchen finden Stellen durch das Bureau Schöner, Gartenstr. 64.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Eine alleinstehende junge Frau sucht Beschäftigung im Nähen und Waschen. Näheres Werberstraße 77, 4. Stock.

**Bauplätze zu verkaufen.**

3.1. Ein Bauplatz in der Kaiser-Allee und deren Nähe von 37 Ar, in 6-8 Bauplätze eingetheilt, habe im Auftrag zu verkaufen, es liegt in geschlossener Bauweise, und ein kleiner Platz, nur 25 Meter tief, in der Kaiser-Allee, auch geschlossene Bauweise, sowie verschiedene andere Plätze und Häuser können nachgewiesen werden bei Ad. Moninger, Schillerstr. 3 hier.

**Bauplätze zu verkaufen,**

welche an der Beiertheimer Allee liegen, im Gesammten einen Flächeninhalt von 3071 qm umfassen. Offerten sind unter Nr. 1409 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zu verkaufen**

sind zwei kleine junge, weiße Seidenpudel, rasst. ächt. Zu erfragen Kaiserstraße 52 im Laden.

\* Zwei vollständige Betten, Tische, Schränke, 2 größere Waschtüber, alles gut erhalten, sind billig zu verkaufen: Hirschstraße 83, 3. Stock.

**2.1. Wer kauft  
Kaiser Friedrich 20-Markstücke**

und zu welchem Preis? Offerten unter Nr. 1389 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kreuzsaitiges Pianino,**

solides Fabrikat mit schönem Ton, in vortrefflichem Zustand, empfiehlt zu

M. 380.

3.3. H. Maurer, Pianolager,  
Friedrichsplatz 5.

**Nähmaschine**

für Schuhmacher oder Sattler zum billigen Preis von 15 Mark zu verkaufen: Hermannstraße 11.

**Kinderwagen,**

noch fast neu, ist billig zu verkaufen: Bähringerstraße 49. Ebenfalls ist ein unmobliertes Mansardenzimmer zu vermieten.

**\*2.2. Bogelflinte**

w'rd billig abgegeben: Scheffelstraße 70 im 3. Stock.

**Sand.**

2.2. In der Fabrik Wimpfheimer ist Sand billig abgegeben; auf Wunsch kann solcher auf den Platz geliefert werden.

F. & W. Fuchs, Eggenstein.

**Mehgerei zu verpachten.**

— In sehr guter Lage ist eine gut eingerichtete Mehgerei mit großem Esladen und Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. April d. J. zu verpachten event. zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1159 wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Kauf-Gesuche.**

— Ein gebrauchter ein- oder zweithüriger Koffenschrank w'rd zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1399 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\*2.1. Für eine kranke Witwe wird ein gebrauchter Koffenschrank um billigen Preis zu kaufen gesucht. Näheres Kronenstraße 8 im Hinterhaus, 1. Stock. Dasselbst ist auch eine Bettlade mit abgenähtem Strohsack zu verkaufen.

**Ladenregale,**

gebraucht, gesucht: Kaiserstraße 115 im Laden.

**Klavierunterricht.**

2.1. Wer erteilt im Hause gründlichen Klavierunterricht. Offerten mit Preisangabe per Stunde unter Nr. 1394 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Kurse**

in Buchführung, Stenographie, Schönschreiben, Handschrift, Maschinenschreiben, Unterricht in Sprachen bei C. Vater, Hirschstraße 46.

**Junge Gähnen,  
Capannen und  
Suppenhühner**

empfehlen

H. Munding, Hofstief.,

Telephon 160. Kaiserstraße 110.

**!Schinken!**

Empfehle meine anerkannt vorzüglich gut geräucherten

**Schinken**

im Gewichte von 4-5 Pfund,  
per Pfund 80 Pfg.

Gustav Bender,

vormals Carl Malzacher, Hofst.,  
5 Lammstraße 5.

Prompter Versandt nach auswärts.

**Fleisch-Belee**

empfehlen

C. Cartharius.

**Italienischer Salat**

täglich frisch bei

C. Cartharius.

**Fastnachtstüchlein,  
Berliner Pfannkuchen**  
in anerkannter Güte empfiehlt täglich frisch  
**Theodor Gariner,**  
2.1. **Zirkel 26.**

NB. Bestellungen auf **Sonntag** und **Dienstag** bitte rechtzeitig machen zu wollen.

**Selbstgemachte  
Eier-Nudeln**

für Suppen und Gemüse,  
sowie

**Eiergerste,**

garantirt rein,  
empfiehlt

**Theodor Gartner,**  
**Zirkel 26.**

**Kaisermehl:**

5 Pfd. 85 Pfg.,  
6 Pfd. 1.— Mk. 5.5.

**M. Scheibner,**  
Kaiserstr. 66. Wilhelmstr. 34.

In  $\frac{1}{2}$  Stunde sind **Mehlspeisen**  
aller Art, wie Fastnachtstüchlein, Pfelbese,  
Pforzheimerküchle etc. mit 64.  
**Eiermann's Backpulver**  
fertiggestellt, da der Teig sofort gebacken  
wird und sind viel gesünder wie Hefengebäck.  
Überall erhältlich. Rezeptenbücher, enth.  
32 Recepte, umsonst durch alle Niederlagen.

**Maikräuter**

eingetroffen bei

**Herm. Munding, Hofl.,**  
Telephon 160. Kaiserstraße 110.

**Kulmbacher Bier**

bei  
**C. Cartharius,**  
Karlstraße 13 a, gegenüber dem Palais Brins Max.

  
**Giftweizen (Mäusegift)**  
empfiehlt



**F. Wolff & Sohn's  
Luxus-Waschseife  
„NAUSIKAA.“**

Diese reine und vollständig trockene  
**Talgkernseife** wird den vielen Klagen über Fälsch-  
ung und hohen Wassergehalt der gewöhnlichen Wasch-  
seifen mit Erfolg entgegnet; sie hält doppelt  
so lange wie die gewöhnlichen Wasch-  
seifen, und anstatt einen Theil Wasser  
kauft man wirkliche Seife.  
Den widerlichen Geruch der mit schlechten und theil-  
weise reinigen Fetten zubereiteten Seifen hat sie nicht,  
da nur frischer und bester Talg zur Verwendung genom-  
men wird, so dass sie die Benennung „Luxus-Wasch-  
seife“ in vollstem Maße verdient und nicht nur zur  
Reinigung der Wäsche, sondern auch als Haushalt-  
Toiletteseife vielfach Verwendung findet.

Das Packet von 4 Stücken 70 Pfennig  
4.1. vorrätzig bei

**Friedrich Blos,**

Grossherzogl. Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Détail,  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Niederlage deutscher und ausländischer  
Parfümerien, Toilette-Seifen und Toilette-Artikel.

In jüngster Zeit hat sich ein neues Haar-  
mittel zu erstaunlich schnellem Rufe auf-  
gehoben. Es ist dies „Javol“, ein Haar-  
wasser allerdings nur kein Haarwasser gegen  
irgend welche Haarleiden, aber ein Wasser, dem  
alle die Eigenschaften nachgerühmt werden  
können, die ein wirklich rationelles Haarwasser  
haben soll: vollkommene Unschädlichkeit, selbst  
im Uebermass, bequeme und reinliche Anwen-  
dungweise, rasche, erfrischende, belebende Wir-



kung auf die Nerven, Gehalt an Nährstoffen, die  
von der Kopfhaut auch wirklich aufgenommen  
werden, infolge dessen Kräftigung der Haarorgane  
und Anregung zu deren erhöhter Thätigkeit. Alle  
diese Eigenschaften werden erreicht, namentlich  
durch die Verbindung eines Naphthapreparates  
mit konzentrierten Extraktstoffen von Pflanzen,  
deren wohltätige Wirkung auf die Haut im All-  
gemeinen, auf die Kopfhaut im Besonderen von  
jeher anerkannt worden ist. Flasche Mk. 2.—  
Doppelflasche Mk. 3.50 in den meisten Par-  
fümerien, Drogerien und Colfleurgeschäften, auch  
in vielen Apotheken.

**Kruel's  
Universal-Futter**

für insektenfressende Vögel im Allein-  
verkauf bei 3.2.

**C. Frohmüller, Hoflieferant,  
Erbprinzenstraße 32.**

**Kein Hühnerauge,  
keine Hornhaut und keine Warzen mehr**  
nach 2-täg. Gebrauch von **Eiermann's  
Colod**, millionenfach bewährt,  
Erfolg garantirt. Preis 50 Pfg.

**Eiermann's  
antisept. Fußschweißpulver,**  
vertreibt den Fußschweiß nicht, sondern es  
conservert denselben und wird dadurch der  
lästige Geruch und das Wundwerden der Füße  
vermieden; bei regelmäss. Anwendung mit  
demselben wird die Haut elastisch und wider-  
standsfähig. Preis 50 Pf. Zu haben in den  
meisten besseren Friseurgeschäften. 26.14.

**E. Schwank,  
Herren- u. Damenfriseurgeschäft,  
Kriegstraße 26.**



Elegante Ball- u. Gesellschaftsfrisuren  
werden auf's Modernste ausgeführt. Costüm-  
und historische Frisuren können jedem Wunsch  
entsprochen werden. Ebenfalls wird gründ-  
lich Unterricht erteilt.

**Leihanstalt**  
von  
**Perrücken u. Bärten**

bei  
**W. Schweizer,**  
Perrückenmacher, Kronenstraße 32.

**Perrücken und Bärte**

Leihweise und käuflich bei  
**Ad. Dürr, Friseur,**  
Waldstraße 39.

NB. Puder und Schminken in allen  
Farben.

**Reparaturen**  
und Stimmungen an  
**Klavieren**  
werden pünktlich besorgt durch  
**Ludwig Schweisgut,**  
Pianofortelager, 4 Erbprinzenstrasse 4.

20.7. **Anerkannt gutes  
billiges & bequemes  
Wasch- &  
Reinigungsmittel  
ist Diemer's  
verbessertes  
Juno-  
Seifenpulver**  
Marke: „WASCHBÄR“



Zu haben in allen besseren Handlungen.  
Alleiniger Fabrikant  
**A. DIEMER, Schwab. Hall.**

**Jg. Müller,**  
 10.7. **Hirschstrasse 18,**  
 empfiehlt seine kompletten  
**Schlafzimmer- und Salon-**  
**Einrichtungen**  
 zu gediegenen Preisen und weit-  
 gehendster Garantie.  
**Einzelne Möbel u. Betten**  
 prompt und billig.

**Patent-Gasanzünder**  
 ohne elektrische Batterie, vollkommen feuer-  
 sicher, M. 3.—, M. 3.50 und M. 3.75.  
**Alwin Vater,**  
 6.5. Ecke Ritterstraße und Birfel.

**Max u. Moritz**  
 2.1. vorrätig in den Geschäften von  
**Müller & Gräff.**

**Friedrichsbad,**  
**136 Kaiserstraße 136.**

**Schwimmbäder.**

|  | 1   | 10    | 100   |
|--|-----|-------|-------|
|  | Bad | Bäder | Bäder |
| 1 Karte mit Kabinett                                 | 40  | 3     | 30    |
| 1 Karte ohne Kabinett                                | 30  | 2     | 20    |
| 1 Karte für Kinder ohne Kabinett                     | 20  | 1     | 15    |
| <b>Mittwochs und Samstags</b><br>Abends von 7—10 Uhr |     |       |       |
| 1 Karte mit Kabinett                                 | 15  | —     | —     |
| 1 Karte ohne Kabinett                                | 10  | —     | —     |

**Bäderstatistik.** Die Gesamtfrequenz der im Monat Januar im Friedrichsbad verabsolgteten Bäder betrug 10574. Davon entfielen auf die Bannenbäder 3916, verteilt auf 34 Salonbäder, 2336 an Herren und Damen und 1346 zu ermäßigten Preisen für 30 Pf., 3816 Schwimmbäder verteilten sich auf 2496 an Herren, 476 Knaben, 438 Damen, 385 Mädchen und 2031 zu ermäßigten Preisen am Mittwoch und Samstag Abend. In der neuerrichteten Kurabteilung wurden insgesamt 881 Bäder, zumelst auf ärztliche Verordnung verabsolgt. Dieselben verteilten sich auf 69 Soolbäder, 84 Massagen, 44 Fango-Behandlungen, 423 Dampf- und Heißluftbäder, 121 Halbbäder, 16 Widel, 13 Schwitzbäder (kalt und warm abwechselnd), 23 Sitzbäder, 80 Elektrische Lichtbäder und 8 kohlen-saure Bäder. Wäscheaufbewahrungsfächer, für Abonnenten-Anzüge und Tücher, wurden im Januar 13 Gefache neu vermietet. Die Personenwage wurde von 40 Personen, gegen Ausbändigung von Biègebillets, benutzt. 6.5.

**Witterungsbeobachtungen**  
 im Groß. Volkstänzen Garten.

| 22. Febr.   | Thermometer | Barometer | Wind    | Witterung |
|-------------|-------------|-----------|---------|-----------|
| 8 11. Morg. | — 3         | 747 mm    | Süd     | hell      |
| 12. Mitt.   | + 4         | 747       |         | wolkenlos |
| 6. Abds.    | + 5         | 747       | Südwest | "         |

2.2. **Total-Ausverkauf.**  
 Um mein Lager rasch zu räumen, verkaufe von heute ab zu nach-  
 stehend bedeutend ermäßigten Preisen:  
 Damen-Tanzschuhe . . . . . von Mk. 2.— an  
 Damen-Tanz-**Spangenschuhe** . . . . . " " 2.70 "  
 Herren-Tanzschuhe . . . . . " " 3.50 "  
 Damen-Chev.-Zugstiefel . . . . . " " 6.50 "  
 Damen- " -Knopfstiefel . . . . . " " 7.50 "  
 Herren- " -Halbschuhe . . . . . " " 6.— "  
 Herren-Kalbleder-Halbschuhe . . . . . " " 6.— "  
 Herren- " -Zugstiefel . . . . . " " 8.— "  
 Herren- " -Schnürstiefel . . . . . " " 8.50 "  
 Herren-Lack-Zugstiefel . . . . . " " 7.— "  
 Herren-Chev.-Zugstiefel . . . . . " " 8.— "  
 Knaben-Confirmandentiefel . . . . . " " 4.— "  
**N. A. Adler, 141 Kaiserstr. 141.**

**Der Schirm-Ausverkauf**  
 im Konkurse des August Hoffmann hier wird bis  
 auf Weiteres im bisherigen Verkaufslokal  
**Waldstraße 38** (zwischen Ludwigsplatz und Kaiserstraße)  
 fortgesetzt.  
 Karlsruhe, den 23. Februar 1900.  
 Der Konkursverwalter:  
**Carl Burger.** 2.1.

**60**  
**Wannenbäder**  
 im Abonnement im Abonnement einzeln  
 I. Klasse 70 Pf. II. Klasse 50 Pf. III. Klasse 30 Pf.  
 Gleichmäßig erwärmt. Rasche Bedienung.  
 Letztjährige Frequenz 45315.  
**Friedrichsbad, 136 Kaiserstraße 136.**

**Kathol. Männerverein der Oststadt**  
**Karlsruhe.**  
 Zu einer Besprechung über die am 2. März l. J. stattfindende Wahl  
 der Mitglieder des Kathol. Stiftungsrathes hiesiger Stadt beehren  
 wir uns, unsere Mitglieder sowie die wahlfähigen Katholiken der Oststadt auf  
**Sonntag den 25. Februar, Nachmittags 4 Uhr,**  
 in die hinteren Lokalitäten der **Kronenhalle** (Kronenstraße 3) ergebenst ein-  
 zuladen.  
**Der Vorstand.**

In meiner Filiale, Schloßplatz 20, Ecke der Ritterstraße, sind große Posten von

## Weißwaaren und Damenwäsche

zu nachstehenden billigen Preisen zurückgesetzt:

**Hemdentuche**, durchaus solide Elsäßer Qualitäten, das Meter 33, 35, 38, 43, 50, 55 Pfg.

**Hausmacherleinen**, Breite 82/84 cm, Rasenbleiche, das Meter 95 Pfg., Mk. 1.10, 1.20, 1.35.

**Hausmacher-Bettuchleinen**, Breite 160 cm, bewährte Qualitäten, das Meter Mk. 1.70, 1.85, 2.10, 2.25.

**Halbleinen für Betttücher**, Breite 160 cm, vorzügliche Qualitäten, das Meter Mk. 1.10, 1.30, 1.50.

**Halbleinen**, Breite 82/84 cm, das Meter 50, 55, 65 Pfg.

**Flockpiqué**, schwere Qualitäten, d. Meter 50, 60, 75 Pfg.

**Weisse Handtücher**, abgepaßt, schwere Qualitäten, das Duzend Mk. 3.60, 4.—, 4.90, 5.50, 6.50.

**Weisse Damast-Handtücher**, fertig gefäunt, das Duzend Mk. 6.80, 10.—.

**Wischtücher** in großer Auswahl, das Duzend Mk. 2.80, 3.60, 4.—.

**Tischtücher**, weiß Hausmacher und Jacquard, Mk. 2.65, 3.25, 3.75, 4.50 zc.

**Servietten**, weiß Hausmacher und Jacquard, das Duzend Mk. 4.50, 5.50, 7.50, 8.50.

**Breite Theegedecke**, Tisch Tuch mit 6 Servietten, von Mk. 3.50 an.

**Theeservietten**, weiß Damast mit Fransen, das Duzend Mk. 1.75.

**Tischläufer**, weiß, sowie farbig, Mk. —.75, 1.—, 1.50, 1.90.

### Damenwäsche:

**Taghemden**, so ide Ausführungen, Mk. 1.40, 1.70, 1.90, 2.50, 3.—.

**Nachthemden**, Mk. 2.75, 3.—, 3.25, 3.75, 4.25.

**Nachtjacken**, Mk. 2.—, 2.50, 3.50.

**Beinkleider**, Mk. 1.60, 1.80, 2.—, 2.50, 3.—.

Ferner in großer Auswahl: Damast-Tischtücher und -Servietten, Kaffeedecken, Küchenhandtücher, Parade-Handtücher, Frottirhandtücher und Badetücher, Staubtücher, Bett-damaste, Bettzeuge, Baumwollflanelle, große Sortimente gestrickte-Handtücher, Deckchen und Läufer, Piqué- und Waffeldecken, wollene Bettdecken, Steppdecken, Hausschürzen etc.

Einzelne, im Sortiment nicht mehr vorhandene **Tischtücher** und **Servietten**, sowie einzelne **feinere Wäschestücke** werden zu **bedeutend herabgesetzten Preisen** abgegeben.

# S. Model.

## Bernickelung

neuer und alter Gegenstände liefert in feinsten Ausführung

**Fischer & Kiefer,**

Siphon- und Metallwaarenfabrik,  
90, 88, Kohlen säure-Apparate.

— Heute Abend von 4 Uhr ab

### Extra-Fleischwürste.

**Gebr. Schneider, Metzger,**

Erbprinzenstr. 28 u. Sofienstr. 65.

**Restaurant**

## zum Löwenrachen.

Heute sowie jeden Samstag

### Schlachttag!

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

### Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 7. Februar d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Stationsverwalter Alfred Hummelsheim in Königsbach das Verdienstkreuz vom Bähringer Löwen zu verleihen.

Mit Entschliebung Großh. Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten vom 26. Januar d. J. wurde Stationsverwalter Alfred Hummelsheim in Königsbach unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste mit Wirkung vom 1. April 1900 in den Ruhestand versetzt.

## Danksagung.

Anlässlich des Hinscheidens meiner lieben unvergesslichen Gattin, der treubeforgten Mutter meiner Kinder

### Frau Louise Lohr

sind mir so viele Beweise herzlichster Theilnahme zug. kommen, daß es mich drängt, allen Freunden und Bekannten, welche die theuere Entschlafene durch eine Kundgebung geehrt haben, meinen tiefgefühltesten Dank auszusprechen. Insbesondere danke ich den lieben Freunden von der „Viederhalle“ für den erhebenden und ergreifenden Grabgesang.

Karlsruhe, den 22. Februar 1900.

**Eduard Lohr, Revisor.**

# Colosseum.

Heute

## keine Vorstellung.

Sonntag den 25. Februar

## Zwei Vorstellungen.

— Anfang 4 Uhr und 8 Uhr. —

# Frühjahrs-Neuheiten

sind in großer Auswahl eingetroffen.

## E. Neu, Damenmäntel-Fabrik,

Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

### Geldsorten vom 22. Februar 1900.

|                                   | Brief. | Geld.  |
|-----------------------------------|--------|--------|
| 20 Franken-St. . . . .            | 16.30  | 16.26  |
| in 1/2 . . . . .                  | —      | —      |
| Dollars in Gold . . . . .         | 4.20   | 4.17   |
| Ducaten . . . . .                 | —      | 9.65   |
| do. al marco . . . . .            | —      | —      |
| Engl. Sovereigns . . . . .        | 20.46  | 20.42  |
| Gold al marco p. Kilo . . . . .   | 2795.— | 2785.— |
| Ganz f. Scheideg. „ . . . .       | 2804.— | —      |
| Hochh. Silber „ . . . . .         | 82.90  | 80.90  |
| Holl. Silber fl. 100 . . . . .    | —      | —      |
| Oesterr. Silber fl. 100 . . . . . | —      | —      |
| Russ. Imperiales . . . . .        | —      | —      |

### Fremde

übernachteten vom 21. bis 22. Februar.

**Alte Post.** Diemer, Kfm. v. Duffingen. Schneider, Kfm. v. München. Schneider, Kaufm. v. Darmstadt. Dreher, Kaufm. u. Maler, Maler m. Frau v. Oberkirch. Kösch, Kaufm. v. Köln.

**Bayerischer Hof.** Schilp, Landwirth v. Jartshausen.

**Bratwurfiglöckle.** Mayer, Kfm. v. Leimereheim. Bäuerle, Kfm. v. Gannstatt. Hoffner, Kfm. v. Straßburg. Anfänger, Kfm. v. Berlin. Ortollo, Kfm. v. Wappoltsweiler. Strobel, Kfm. v. Mannheim. Spieler, Kfm. v. Walltürn. Hausen, Ing. v. Frankfurt. Hoffmann u. Koloff, Monteur v. Bamberg. Pfeiffer, Förster von Sendzjn. Neugebauer, Monteur von Mannheim. Mauer, Tapezier v. Stuttgart. Fr. Bammbusch, Kad. v. Heidelberg.

**Darmstädter Hof.** Abelmann, Archt. v. Bettingen. Schulte, Ing. v. Central-City. Henler u. Schmid, Kf. v. Frankfurt. Breider, Kfm. v. Offenbach.

**Drei Könige.** Schilbhorn, Kfm. v. Mannheim. Kraus, Kfm. v. Heidelberg. Denk, Kfm. v. Pfäfershausen. Mori, Lithograph von Frankfurt. Dentz, Digtelbauer v. Pöhrnbach. Brecht, Wirth v. Unterwölshelm.

**Drei Lilien.** Joff, Kfm. v. Frankfurt.

**Eber.** Engelhardt, Kfm. v. Darmstadt. Marx, Kfm. v. Alheim. Gettes, Kfm. v. München. Baum, Kfm. m. Frau v. Pforzheim.

**Geiß.** Weinhardt, Stud. v. Darmstadt. Gerschel, Kfm. v. Straßburg. Schäfer, Kfm. v. Kaiserlautern. Bing, Kaufm. v. Würzburg. Bof, Kaufm. v. Berlin. Eggers, Kfm. v. Stuttgart. Kleinsch, Kfm. v. München. Spinaß, Kfm. v. Chemnitz. Schlaps, Kfm. v. Grosse. Stiller, Kfm. v. Basel. Majowski, Kfm. v. Goldberg. Lacher, Geymann u. Neumann, Kaufm. v. Mannheim. Hamm, Kfm. v. Freiburg. Klingele, Kfm. v. Furtwangen. Müller und Orimpel, Kaufm. v. Frankfurt. Rippe und Fingertlin, Kf. v. Dresden. Dr. Holzmann v. Jülich. Stiele, Fabr. v. Furtwangen. Hanke, Stud. v. Darmstadt. Gergel, Kfm. v. Kaufach. Rheinbold, Kfm. von Baden. Raumann, Kfm. v. Volberg. Lacher, Kfm. v. Straßburg. Grünwald, Oberinsp. v. Mannheim. Vanhard, Kfm. v. Ludwigsburg. Baer, Kfm. v. Weinheim. Mayer, Kfm. v. Köln. Jacob, Kfm. v. Frankfurt. Wetmar, Kfm. v. Darmstadt. Larsen, Kfm. von Döbenau. Kühnle, Kfm. v. Stuttgart. Laufe, Kfm. v. Pforzheim. Eberwald, Kfm. v. Pöhr.

**Goldener Adler.** Hahn, Kaufm. v. Schweinlh. Fr. Hoffmann, Kadnerin v. Stuttgart. Wehner, Diener v. Worms. Fr. Hebling, Privat. m. Bedienung von Baden.

**Goldener Karpfen.** Göppert, Landtagsabgeordn. v. Bühl. Lentich, Archt. v. Offenbach. Kern, Priv. v. Berlin. Friebe, Beamter v. Spandau.

**Goldene Traube.** Simon, Kaufm. v. Mainz. Krimmer, Kfm. v. Mannheim. Lautenschläger, Kfm. v. Blauen. Schwörer, Kfm. v. Freiburg. Tränkle, Gerber v. Badnang. Uitz, Insp. v. Dresden. Müller, Priv. v. St. Gallen.

**Grüner Hof.** Hlger, Ing. v. Essen. Böhm u. Grundmann, Kf. v. Wien. Jacoby, Kfm. v. Offenbach. Best, Kfm. v. Belg. Blaz, Kfm. v. Reg. Brümmer u. Brückner, Kf. v. Frankfurt. Schröder u. Knoll, Kf. v. Stuttgart. Engelhardt, Kaufm. v. Untertürkheim. Günther, Kfm. v. Kreuznach. Jacobi u. Keller, Kf. v. Straßburg. Bloch u. Bloch, Kaufm. v. Schmiedheim. Schurmann, Kfm. v. Nürnberg. Blantenhorn, Kfm. v. Mühlheim. Sachs, Kfm. v. Breslau. Perzl, Kfm. v. Hannover. Badley, Kfm. v. Sheffield. Hlger, Kfm. v. Mainz. Stelz, Kfm. v. Freiburg. Schent, Kfm. v. Mosbach. Friedmann, Kfm. m. Frau v. Lahr.

**Hotel Germania.** Durchl. Prinz Löwenstein von Schloß Langenzell. Graf v. Bismarck m. Diener von Hringen. Dr. Frhr. v. Schauenburg v. Gut Galsbach. Fr. v. d. Pfordten, Bayr. Minister v. Stuttgart. Frhr. v. Verdelm m. Frau u. Dieners. v. Weinheim. Dr. Rummelin, Geh. Hofrath u. Ritzl. d. l. Kammer von Freiburg. Runtzsch, Postbeam. v. Straßburg. Gänster, Postbeam. v. Reg. Dr. Kromschöder, Chem. v. Dona-brück. Gert, Bankrentant, u. v. Schneider, Ingen. v. Mannheim. Schulte, Fabrikbesitzer v. Düsseldorf. Dr. Pfanz, Gutsbes. v. Althaus. Frau Ischurischenthaler v. Wien. Dermes, Privat. v. Elberfeld. Jachniden, Kfm. v. Birmingham. Frost, Kfm. v. Bonn.

**Hotel Grosse.** Fr. Sommer, Generalleut. m. Frau u. Bed. u. Gräfin Sponed m. Comtesse u. Bed. v. Freiburg. Graf Helmstädt m. Comtesse u. Bed. v. Redarsteinach. Baron v. Bodman m. Frau, u. Baronin v. Gemmingen m. Tochter u. Bed. v. Baden-Baden. Rau. Oberstleut. v. Reg. Baron v. Breßler, Adjutant d. 28. Cav.-Reg. v. Posen. Baron v. Gdler v. Mauer. v. Widel, Oberst v. Charlottenburg. Graf v. Westphalen, Offizier v. Potsdam. Oiffort-Dyer, Priv. m. Fam. v. Paris. Fucart m. Frau, Feldels, Schröder, Fabrikanten, Frommelt, Beehmann, Mayerfeld u. Hornung, Kf. von Frankfurt. Marean. Privat. m. Frau v. Walland. v. Gönner, Fabr. v. Dschag. Schmitt, Rittmstr. m. Fam. u. Bed. v. Krautheim. v. Bernhardt, Oberst u. Abtheilungschef im G. oßen Generalsstab. Kreder, Salomon. Markward u. Salomon, Kaufm. v. Berlin. Hofader u. Huber, Kf. v. Nürnberg. Franke, Kfm. v. Saargemünd. Altesch, Kfm. v. Darmen. Ball u. Krämer, Kf. von Würzburg. Schött, Kfm. v. München. Genis, Kfm. v. Solingen. Rosenfild, Kfm. v. Neustadt. Krade, Kfm. v. Leipzig. Schneider, Kfm. v. Straßburg. Kllan, Kfm. v. Hamburg. Walldbaum, Kfm. v. Aachen. Schurmann, Kfm. v. Wengenbach. Bäumer, Kfm. v. Dortmund.

**Hotel Reich.** Linz, cand. phil., u. Wünschel, Kfm. v. Würzburg. Franz, Kfm. v. Freiburg. Feithner, Kfm. v. Reg. Schneider u. Isenhardt, Kf. v. Straßburg. Graf, Kfm. v. Achern. Geitel, Kfm. v. München. Schwab u. Adler, Kf. v. Stuttgart. Reither, Kfm. v. Heilbronn. Gonsberg, Kfm. v. Luttinghausen.

**Hotel Luz.** Wiedenhol, Chem. v. Cassel. Brodbeck, Arch. v. Basel. Weidenheimer, Kfm. v. Stuttgart. Goldmann u. Fröhlich, Kf. v. Ulm. Briel, Kfm. von Düren. Garely u. Goldmann, Kaufm. v. Mannheim. Aton, Kfm. v. Montreuil. Schmitt u. Weil, Kf. von Frankfurt. Becker, Kfm. v. Chemnitz. Die, Kfm. von Amberg. Alert, Kfm. v. Hanau. Bläher, Kfm. von Straßburg.

**Hotel Monopol.** Hahn, Kfm. v. München. Becht, Kfm. v. Oberthalheim. Blauslein, Kfm. von Berlin. Braun, Kfm. v. Straßburg. Brünninghausen, Kfm. v. Mengen. Pauli u. Levy, Kf. v. Frankfurt.

**Hotel National.** Pleisch, Kfm. von Heidelberg. Ernst, Ing. u. Guschmann, Kfm. v. Frankfurt. Doser u. Dener, Kf. v. Birmaferd. Rolfot, Kfm. v. Würzburg. Unger, Kfm. v. Gleisweiler. Rent, Kfm. von Lambrecht. Klopfer, Kaufm. v. Stuttgart. Wolf und Zimmermann, Kf. v. Köln. Feuerstein, Kfm. v. Eisenach. Schul, Ob.-Insp. u. Rentmeister, Fabr. v. Mannheim. Wahl, Fabr. v. Gannstatt. Rose, Bauführer v. Wiesloch. Gebr. Kfm. v. Duisburg. Rahm, Koch u. Stern, Kf. v. Frankfurt. Roos, Kfm. v. Lichtenau. Stapf, Kfm. v. Schweinsfurt. Wallfisch, Kfm. v. Breslau. Schul, Kfm. v. Hamburg. Romet, Kfm. v. Colmar.

**Hotel Tannhäuser.** Proffen, Kfm. v. Hannover. Schraffhün, Kfm. v. Straßburg. Schleich, Kfm. von Oberstein. Hausmann, Kfm. v. Heilbronn. Gräbner, Kfm. v. Baden. Strub, Kfm. v. Basel. Schmid, Kfm. v. Freiburg. Vosselmann, Beamter von Mannheim. Stadelberg, Landw. m. Frau v. Gfland. Galle, Kfiseur v. Wittenberg. Preiß, Bildhauer m. Frau v. Nürnberg. Moritz, Zahnarzt v. Stuttgart.

**Hotel Viktoria.** Baronin v. Bertraß von Bonn. Forster, Badearzt v. Karlsbad. Hoffmann, Adler, Kfisch u. Fränkel, Kaufm. u. Eber, Ob.-Insp. v. Frankfurt. Mainthal, Kfm. u. Eibel, Ob.-Insp. von Mannheim. Wegding, Kfm. v. München. Schiefen, Kfm. v. Straßburg. Roth, Kfm. v. Gießen. Uhlmann, Colloge und Lämle, Kf. v. Stuttgart. Humbert, Kfm. von Lyon. Lügen, Kfm. v. Aachen. Kaste, Kfm. von Elberfeld. Landauer, Kfm. v. Ulm. David, Kfm. von Berlin. Hofmann, Kfm. v. Herborn. Rother, Kfm. v. Leipzig.

**König von Preußen.** Viskakis, Kfm. v. Frankfurt. Schorra, Kfm. v. Berlin. Vizeti, Zuschneider v. Buda. Ruff, Hotelst. v. Landau.

**König von Württemberg.** D. o. l. Defonom m. Frau v. Großlangheim. Schweiger, Kfisch v. Birmaferd. Mad, Kfisch v. Worms. Walther, Kfm. v. Ludwigsburg. Bod, Elekt. o. l. v. Frankfurt.

**Raffauer Hof.** Michel, Kfm. v. St. Aast.

**Rathbaum.** Gumbel, Kfm. von Grünstadt. Constantin, Mont. v. Mannheim.

**Varf-Hotel.** Kobnig, Bankass., u. Stiefel, Kfm. v. Frankfurt. Eberle u. Weutler, Kf. u. Rauch und Greiner, Sekretäre v. Stuttgart. Weyer, Kfm. v. Freiburg. Gabriel, Kalfisch u. Wührle, Kf. u. Forst, Dir. v. Berlin. Bonns, Kaufm. v. Oberingelheim. Klein, Kfm. v. Birmaferd. Schnorr, Kfm. von Heilbronn. Baumüller, Kfm. v. Gningen. Rowad, Kfm. von Sec. Büuning, Kfm. v. Heidelberg. Schott, Kfm. m. Frau v. Bularsch. Bäder, Kfm. v. Annweiler. Weyer, Ing. v. Nürnberg. Ehlesinger, Redakt. v. Wiesbaden.

**Prinz Max.** Schwenger, Kfm. von Heilbronn. Frischauer, Kfm. v. Wien. Sponel, Kfm. v. Darmstadt. Berger, Kfm. v. Frankfurt. Hartmann, Kfm. v. Mainz. Braut u. Mandel, Kf. v. Budapest. Vogel, Kfm. v. Marburg. Schmidt, Kaufm. von Saarunion. Rhabus, Kfm. v. Berlin. Weil, Kfm. v. Stuttgart.

**Reichspost.** Schmitt u. Bassetti, Mont. v. Mainz. Lehkus, Mont. v. Schramberg. Suder, Kslograph mit Frau v. Stuttgart.

**Rothes Haus.** v. Thiel, Rittmstr. m. Frau von Halle. Hausmann u. Koller, Kf. v. Heilbronn. Kähler, Kfm. v. Kemscheid. Reinhard, Kfm. von Kreuznach. Zieisch, Loffhauspleier v. Mannheim. Freih. v. Bettendorf v. Kusloch.

**Schloß-Hotel.** Dit, Restaurateur v. Neustadt.

**Schwarzer Adler.** Bauer, Kfm. von Offenburg.

Wie wir erfahren, fällt das Festhalle-Konzert am Sonntag Nachmittag den 25. d. Mts. mit Rücksicht auf den Fasching aus.